

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk. 64 805, Anbringung 68 105, Mietverträge 24 728, Zs. 7181, Abschreib. 36 037, Gewinn 37 129. — Kredit: Vortrag 1213, Fabrikat.-Kto 236 774. Sa. M. 237 988.

Dividenden 1909—1910: 5, ?⁰/₁₀.

Direktion: Conrad Cahen, Metz.

Direktion: Conrad Cahen, Metz. **Aufsichtsrat:** Vors. Rentner Julien Kinsbourg, Paris; Stellv. Rud. Lismann, Frankf. a. M.; Rentner Achilles Dreyfus, Kaufm. Karl Wall, Charles Mapou, Berth. Schiff. Paris.

Aktien-Gesellschaft Bauhütte in Frankfurt a. M.

Gegründet: 13./6. 1891. **Zweck:** Herausgabe der vormals von J. G. Findel, Leipzig, verlegten Wochenschrift „Die Bauhütte“.

Kapital: M. 20 000 in 75 Namen-Aktien Lit. A à M. 200 u. 5 Aktien Lit. B à M. 1000.
Die Aktien Lit. A berechtigen zu 4% Vorz.-Div.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. Gen.-Vers.: März-April.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 4% Div. an die Aktien Lit. A, vom Rest bis zu 4% Div. an die Aktien Lit. B, event. Überschuss zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Verlagsrecht 18500, Kassa 951, Gewerbekasse 90, Effekten 4912, do. d. Disp.-F. 842, Aussenstände 432. — Passiva: A.-K. 20 000, R.-F. I 2850 (Rückl. 150), do. II 500, Disp.-F. 842, unerhob. Div. 214, Div. 800, Vortrag 522. Sa. M. 25 729.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Drucktto 3525, Expedition 1961, Spesen 1092, Debit. 5, Reingewinn 1472. — Kredit: Vortrag 136, Abonnements 6646, Inserate 1065, Zs. 208. Sa. M. 8056.

Dividenden 1892—1910: Aktien Lit. A: 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4%;
Aktien Lit. B: 3½, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4%.

Direktion: Christ. Köcher, Rich. Blänsdorf. **Aufsichtsrat:** L. Bangel, Jac. H. Schiff, Dr. Martin Ephraim, Frankf. a. M.; G. Maier, Ermatingen; G. A. Karch, Mannheim; G. A. Diehl, Höchst a. M.; Leop. Wilckens, Mainz.

„Neue Tageszeitung“, Druckerei u. Verlag, Akt.-Ges.
in **Friedberg** (Hessen).

Gegründet: 8./6. 1907; eingetr. 28./12. 1907. Gründer s. Jahrg. 1909/10. Otto Hirschel in Friedberg brachte die ihm gehörende Druckerei nebst sämtl. Masch. u. Vorräten sowie den Verlag der in Friedberg erscheinenden Deutschen Volkswacht und des hessischen Bauernkalenders für M. 52 000 ein, wovon M. 27 000 an Hirschel bar ausbezahlt wurden, während die Bezahlung der restlichen M. 25 000 durch Hingabe von 125 Aktien der Ges. erfolgte. Der Gründungsaufwand wurde auf einen Höchstbetrag von M. 2000 festgesetzt.

Zweck: Betrieb einer Druckerei, Verlag von Zeitungen, Zeitschriften u. Büchern, sowie die Vornahme aller hierauf bezüglichen Geschäfte. Die Ges. ist zu dem Zweck insbesondere berechtigt, Verlagsrechte, Immobilienanlagen u. dergl. zu erwerben und zu verwerten.

Kapital: M. 150 000 in 750 Nam.-Aktien à M. 200.

do. Kalender 5000, Kassa 2669, Zeitung 380, Akzidenz 1515, Stereotypie 361, Mobil. 2934, Masch. 46 837, Unk. 95, Banksparkassen 5, Postscheck 125, Setzerei 15 222, Debit. 22 012, Verlust 53 196. — Passiva: A.-K. 150 000, Landesbank 12 340, Kredit. 34 429, Spez.-R.-F. 585, R.-F. 10 500. — Sa. M. 207 854.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter 11 450, Löhne 18 664, Beiträge u. Gebühren 994, Versich. 185, Zeitung 214, Korrespondenten 3182, Stereotypie 535, Gen.-Unk. 10 272, Abschreib. 7049. — Kredit: Zeitung 683, Inserate 26 888, Akzidenz 10 515, Kalender 2336, Verlust 12 123. Sa. M. 52 548.

Dividenden 1908—1910: 0⁰/₁₀₀.

Direktion: Rechtsanwalt Dr. von Helmolt, Karl Ulrich, Friedberg; Landwirt Adolf Hensel, Dortelweil.

Aufsichtsrat: Vors. Ökonomierat Karl Lucke, Patershausen; Landtagsabgeordneter Karl Breidenbach, Dorheim; Gutsbesitzer Ernst Kleberger, Melbach; Gutsbesitzer Robert Wehrheim, Rodheim v. d. H.; Gutsbesitzer Gg. Christian, Unterliederbach.

Fuldaer Actiendruckerei in Fulda.

Gegründet: Im Jahre 1873; seit 1892 mit der Aktiengesellschaft Harmonie vereinigt.

Zweck: Förderung und Pflege der katholischen Presse und Literatur. Herausgabe der Fuldaer Zeitung und des Bonifatiusboten.

Kapital: M. 12 000 in 80 Aktien à M. 150. **Hypotheken:** M. 65 000 Grundschuldbriefe.

Anleihe: M. 60000 in 4% Prioritäten, von der Aktiengesellschaft Harmonie übernommen; dieselben werden allmählich zurückgezahlt. Ungetilgt am 31./12. 1910 noch M. 42000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im Febr.